60 Prophezeiungen in der Bibel und deren spätere Erfüllung

Frage an Claude.ai am 17.08.2026

Hallo! Ich benötige aus der Bibel eine Liste von 20 Bibelstellen, die Prophezeiungen enthalten, die dann wirklich später auch eingetreten sind. Es sollte also jeder Bibelstelle das entsprechende spätere geschichtliche Ereignis in dieser Auflistung zugeordnet werden. Danke!

Gerne! Hier eine Liste von 20 biblischen Prophezeiungen mit den ihnen traditionell zugeordneten Erfüllungen. Wichtig vorab: Bei einigen Fällen handelt es sich um Ereignisse, die auch außerbiblisch/historisch belegt sind (z. B. der Fall Babylons), bei anderen – besonders den messianischen Prophezeiungen – um Erfüllungen, die innerhalb der Bibel selbst berichtet werden (die Evangelien beschreiben die Erfüllung alttestamentlicher Prophezeiungen in Jesus). Diese Zuordnung ist zentraler Bestandteil christlicher Theologie, wird aber z. B. im Judentum anders bewertet. Ich kennzeichne das jeweils kurz.

#	Prophezeiung (Bibelstelle)	Inhalt der Prophezeiung	Erfüllung (Bibelstelle/Ereignis)
1	Jesaja 13,17–19	Fall Babylons durch die Meder	Babylon fiel 539 v. Chr. an die Meder/Perser unter Kyros (auch außerbiblisch dokumentiert)
2	Jesaja 44,28; 45,1	Kyros wird namentlich als Befreier Israels genannt	Kyros erobert Babylon und erlaubt Rückkehr der Juden (Esra 1,1–4)
3	Jeremia 25,11–12	70 Jahre Exil in Babylon	Ende des Exils 538 v. Chr. (Esra 1)
4	Jeremia 29,10	Rückkehr aus dem Exil nach 70 Jahren	Rückkehr unter Serubbabel (Esra 2)
5	Hesekiel 26,3–14	Zerstörung der Stadt Tyrus	Belagerung durch Nebukadnezar, spätere Zerstörung durch Alexander den Großen (332 v. Chr.)
6	Nahum 1–3 (bes. 3,7)	Untergang Ninives	Ninive fiel 612 v. Chr. an Babylonier/Meder
7	Daniel 2 (Traum vom Standbild)	Abfolge von vier Weltreichen	Von christlichen Auslegern gedeutet als Babylon, Persien, Griechenland, Rom
8	Daniel 8,20–21	Ein „Ziegenbock“ (Griechenland) besiegt den „Widder“ (Medo-Persien)	Eroberung des Perserreichs durch Alexander den Großen (334–331 v. Chr.)
9	Micha 5,1	Der Messias wird in Bethlehem geboren	Matthäus 2,1: Geburt Jesu in Bethlehem
10	Jesaja 7,14	Geburt von einer Jungfrau	Matthäus 1,18–23
11	Sacharja 9,9	Der König kommt demütig auf einem Esel	Matthäus 21,1–9 (Einzug in Jerusalem)
12	Sacharja 11,12–13	Verrat für 30 Silberstücke	Matthäus 26,15; 27,3–10 (Judas)

#	Prophezeiung (Bibelstelle)	Inhalt der Prophezeiung	Erfüllung (Bibelstelle/Ereignis)
13	Psalm 22	Leiden, Durchbohren von Händen/Füßen, Verlosung der Kleider	Matthäus 27,35; Johannes 19,23–24 (Kreuzigung)
14	Jesaja 53	Der leidende Gottesknecht, stellvertretendes Leiden	Von Christen auf Jesu Tod bezogen (u. a. 1. Petrus 2,24)
15	Psalm 16,10	Der Heilige wird nicht der Verwesung überlassen	Apostelgeschichte 2,25–31 (Auferstehung Jesu)
16	Micha 3,12	Zerstörung Jerusalems und des Tempels	Zerstörung durch Nebukadnezar 586 v. Chr.
17	Jesaja 39,6–7	Babylonisches Exil der Königsfamilie Judas	2. Könige 24–25 (Wegführung nach Babylon)
18	Matthäus 24,1–2 (Jesu Prophezeiung)	Zerstörung des zweiten Tempels „kein Stein auf dem anderen“	Zerstörung Jerusalems/des Tempels durch die Römer 70 n. Chr. (auch bei Josephus dokumentiert)
19	Lukas 21,20–24 (Jesu Prophezeiung)	Belagerung und Fall Jerusalems, Zerstreuung der Juden	Römische Belagerung 70 n. Chr., anschließende Diaspora
20	Jesaja 11,11–12; Hesekiel 37,21–22	Sammlung Israels aus der Zerstreuung, Rückkehr ins Land	Von manchen christlichen wie jüdischen Auslegern mit der Rückkehr von Juden ins Land Israel bzw. der Staatsgründung 1948 in Verbindung gebracht (theologisch umstritten)

Zur Einordnung:

- Nr. 1–8 und 16–17 beziehen sich auf Ereignisse, die auch unabhängig von der Bibel historisch/archäologisch gut dokumentiert sind.
- Nr. 9–15 sind messianische Prophezeiungen, deren Erfüllung ausschließlich innerhalb der neutestamentlichen Texte selbst berichtet wird – hier hängt die Bewertung stark vom jeweiligen Glaubensstandpunkt ab (jüdische Auslegung liest diese Stellen oft anders).
- Nr. 18–19 (Zerstörung des Tempels 70 n. Chr.) gelten auch aus religionsneutraler, historischer Sicht als eingetroffen, da Jesu Aussage vor dem Ereignis überliefert und die Zerstörung unabhängig belegt ist – wobei die genaue Datierung der Niederschrift der Evangelien in der Forschung diskutiert wird.
- Nr. 20 ist stark auslegungsabhängig und wird unterschiedlich interpretiert.

Bitte diese Auflistung sinnvoll um 40 weitere erfüllte Prophezeiungen erweitern.

Hier folgen 40 weitere Einträge (Nr. 21–60), thematisch geordnet in drei Gruppen: Prophezeiungen gegen fremde Völker/Städte, Prophezeiungen zur Geschichte Israels selbst, und weitere messianische bzw. neutestamentliche Prophezeiungen.

A) Prophezeiungen gegen fremde Völker und Städte

#	Bibelstelle	Inhalt der Prophezeiung	Erfüllung
21	Jesaja 17,1	Damaskus wird aufhören, eine Stadt zu sein	Eroberung und Zerstörung durch Tiglat-Pileser III. (732 v. Chr.)
22	Micha 1,6	Samaria wird zu einem Trümmerhaufen	Zerstörung Samarias durch die Assyrer 722 v. Chr.
23	Zefanja 2,13–15	Ninive wird zur Wüste, zum Lagerplatz für Tiere	Zerstörung Ninives 612 v. Chr. (ergänzt Nahum)
24	Jesaja 13,20–22	Babylon wird nie wieder dauerhaft bewohnt sein	Babylon verfiel nach der Antike endgültig zur Ruinenstätte
25	Hesekiel 26,12	Steine und Bauholz von Tyrus werden ins Meer geworfen	Alexander der Große nutzte 332 v. Chr. die Trümmer der alten Stadt für einen Damm zur Insel
26	Hesekiel 29,14–15	Ägypten wird ein „niedriges Königreich“, nie wieder eine führende Macht	Ägyptens dauerhafter Bedeutungsverlust unter Persern, Griechen, Römern
27	Jeremia 48 (bes. V. 42)	Moab wird als Volk vernichtet	Moabiter verschwinden als eigenständiges Volk (ca. nach babylonischer Zeit)
28	Hesekiel 25,1–7	Ammon wird zur Wüste, sein Volk vernichtet	Untergang der Ammoniter, spätere Assimilation
29	Obadja 1,18 / Jeremia 49,17–18	Edom wird gänzlich verwüstet, niemand wohnt mehr dort	Verfall Edoms; Nabatäer übernehmen das Gebiet, Edomiter verschwinden als Volk
30	Zefanja 2,4–5	Die Philister werden vernichtet, ihr Gebiet verwüstet	Philister verschwinden als eigenständiges Volk nach babylonischer/persischer Zeit
31	Jesaja 45,1–3	Die Tore Babylons werden offenstehen, Schätze werden Kyros übergeben	Kyros erobert Babylon 539 v. Chr. kampflos, da die Tore offen waren
32	Daniel 5,25–28	Schriftzeichen „Mene Mene Tekel“ kündigen den Fall Babylons in derselben Nacht an	Belsazar wird noch in derselben Nacht getötet, Babylon fällt (Daniel 5,30)
33	Daniel 11,2–4	Aufstieg und Zerfall des persischen und griechischen Reiches in vier Teile	Alexanders Reich zerfällt nach seinem Tod in vier Diadochenreiche
34	Daniel 8,8	Das mächtige Horn (Alexander) zerbricht auf dem Höhepunkt seiner Macht	Alexanders früher Tod 323 v. Chr. im Alter von 32 Jahren

B) Prophezeiungen zur Geschichte Israels

#	Bibelstelle	Inhalt der Prophezeiung	Erfüllung
35	Genesis 15,13–14	Israels Nachkommen werden 400 Jahre in einem fremden Land versklavt, dann befreit	Auszug aus Ägypten (Exodus)
36	Genesis 25,23	Zwei Völker in Rebekkas Leib, der Ältere wird dem Jüngeren dienen	Edom (Esau) wird David tributpflichtig (2. Samuel 8,14)
37	1. Könige 11,29–39	Ahija prophezeit Jerobeam die Spaltung des Königreichs	Reichsteilung nach Salomos Tod (1. Könige 12)
38	1. Könige 13,2	Ein König namens Josia wird ca. 300 Jahre später den Altar in Bethel entweihen	Erfüllt durch König Josia (2. Könige 23,15–16)
39	Josua 6,26	Fluch auf den, der Jericho wieder aufbaut – er verliert Erstgeborenen und Jüngsten	Hiel von Bethel erleidet genau dies (1. Könige 16,34)
40	2. Könige 20,16–18	Jesaja kündigt Hiskija die babylonische Wegführung der Königsschätze und -söhne an	Babylonisches Exil der Königsfamilie (2. Könige 24–25)
41	5. Mose 28,63–68	Zerstreuung Israels unter alle Völker, kein Ruheort	Diaspora nach den Zerstörungen 586 v. Chr. und 70 n. Chr.
42	Jeremia 25,11–14	Nach 70 Jahren wird Babylon selbst für seine Schuld bestraft	Babylon fällt 539 v. Chr., ca. 70 Jahre nach Beginn der Vorherrschaft
43	Amos 9,14–15 (Vorwegnahme)	Ankündigung künftiger Wiederherstellung nach dem Gericht	Rückkehr aus dem Exil (Esra/Nehemia)
44	4. Mose 24,17	Ein „Stern aus Jakob“ wird aufgehen (Bileams Prophezeiung)	Traditionell auf den Aufstieg Davids bzw. messianisch gedeutet

C) Weitere messianische und neutestamentliche Prophezeiungen

#	Bibelstelle	Inhalt der Prophezeiung	Erfüllung
45	Jesaja 9,1–2	Licht geht auf im „Galiläa der Heiden“	Matthäus 4,13–16: Jesu Wirken beginnt in Galiläa
46	Hosea 11,1	„Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen“	Matthäus 2,14–15: Flucht der heiligen Familie nach Ägypten und Rückkehr
47	Jeremia 31,15	Rahel weint um ihre Kinder in Rama	Matthäus 2,16–18: Kindermord von Bethlehem
48	Jesaja 40,3–5	Eine Stimme ruft in der Wüste, bereitet den Weg des Herrn	Matthäus 3,1–3: Auftreten Johannes des Täufers
49	Maleachi 3,1 / 4,5–6	Ein Bote, ein „Elia“, geht dem Herrn voraus	Matthäus 11,10–14: Jesus identifiziert Johannes den Täufer als diesen Boten
50	Psalm 41,10	Ein vertrauter Freund erhebt die Ferse gegen mich	Johannes 13,18: Verrat durch Judas
51	Sacharja 12,10	Man wird auf den blicken, den	Johannes 19,34–37: Durchbohrung

#	Bibelstelle	Inhalt der Prophezeiung	Erfüllung
		man durchbohrt hat	Jesu am Kreuz
52	Psalm 34,21	Keiner seiner Knochen wird zerbrochen	Johannes 19,32–36: Jesu Beine werden nicht gebrochen
53	Jesaja 53,9	Sein Grab wird bei einem Reichen sein	Matthäus 27,57–60: Bestattung im Grab des Josef von Arimathäa
54	Amos 8,9	Finsternis am hellen Tag	Matthäus 27,45: Dunkelheit während der Kreuzigung
55	Psalm 68,19	Aufstieg in die Höhe	Apostelgeschichte 1,9 / Epheser 4,8: Himmelfahrt Jesu
56	Matthäus 26,34	Jesus sagt Petrus dessen dreifache Verleugnung voraus	Matthäus 26,69–75: Petrus verleugnet Jesus dreimal
57	Matthäus 26,21	Jesus kündigt seinen Verrat beim letzten Abendmahl an	Matthäus 26,47–50: Judas verrät Jesus
58	Matthäus 24,1–2 (weitere Details)	Vollständige Zerstörung des Tempels, „kein Stein auf dem anderen“	Zerstörung Jerusalems durch die Römer 70 n. Chr. (auch bei Josephus belegt)
59	Apostelgeschichte 11,27–28	Agabus prophezeit eine große Hungersnot im Römischen Reich	Historisch belegte Hungersnot unter Kaiser Claudius (ca. 46 n. Chr.)
60	Apostelgeschichte 21,10–11	Agabus sagt Paulus dessen Gefangennahme in Jerusalem voraus	Apostelgeschichte 21,27–33: Paulus wird in Jerusalem verhaftet

Wichtige Einordnung:

- Gruppe A und B enthalten überwiegend Prophezeiungen zu Ereignissen, die auch außerbiblisch/archäologisch nachvollziehbar sind (Fall von Städten, Untergang von Völkern, politische Umwälzungen).
- Gruppe C besteht größtenteils aus messianischen Prophezeiungen, deren Erfüllung ausschließlich innerhalb der biblischen Texte selbst (v. a. der Evangelien) berichtet wird. Ihre Bewertung als „erfüllt“ hängt stark vom jeweiligen Glaubens- bzw. Auslegungsstandpunkt ab – jüdische, historisch-kritische und christliche Exegese kommen hier oft zu unterschiedlichen Einschätzungen.
- Bei manchen Einträgen (z. B. Nr. 39, 43, 44) ist die Zuordnung von Prophezeiung und Erfüllung in der Forschung nicht unumstritten oder eher traditionell-theologisch geprägt als historisch-eindeutig belegt.

ENDE

Wie viel prophetische Bibelstellen gibt es in der Bibel insgesamt, wie viel davon sind bis heute erfüllt?

Wie viele prophetische Aussagen gibt es überhaupt?

Je nachdem, wie eng oder weit man „Prophezeiung" definiert, kommen unterschiedliche Autoren zu sehr unterschiedlichen Zahlen:

- **Enge Definition** (konkrete, überprüfbare Vorhersagen künftiger Ereignisse): Manche konservative Ausleger zählen um die **300–350 messianische Prophezeiungen** allein zu Jesus, plus mehrere hundert weitere zu Völkern, Städten und Israel selbst.
- **Weite Definition** (inklusive Segens-/Fluchformeln, Bündnisverheißungen, wiederkehrender Motive, apokalyptischer Bildsprache): Hier kursieren Zahlen von **1.000 bis über 6.000 oder sogar 8.000 „prophetischen Aussagen"** – solche hohen Zahlen stammen meist aus konservativ-evangelikalen Studienbibeln und Apologetik-Werken (z. B. J. Barton Payne, „Encyclopedia of Biblical Prophecy", zählt ca. 8.352 Verse mit prophetischem Gehalt).

Diese großen Unterschiede zeigen: Es gibt keine allgemein anerkannte, „neutrale" Gesamtzahl – die Zählmethode ist selbst schon eine theologische Entscheidung.

Wie viele gelten als „erfüllt"?

Auch hier hängt die Antwort stark vom Standpunkt ab:

- **Christlich-apologetische Literatur** behauptet oft, dass praktisch **alle bereits fälligen Prophezeiungen** (also die, die sich auf Ereignisse bis heute beziehen, im Unterschied zu eschatologischen Zukunftsprophezeiungen wie der Wiederkunft Christi) eingetroffen seien – teils mit Zahlen wie „über 300 von 300 messianischen Prophezeiungen erfüllt".
- **Historisch-kritische und religionswissenschaftliche Forschung** ist zurückhaltender: Viele dieser „Erfüllungen" werden als literarische Rückprojektion gesehen – die Evangelisten hätten Ereignisse im Leben Jesu bewusst so geschildert, dass sie zu bekannten Prophezeiungen passen (also nicht unabhängige Erfüllung, sondern Kompositionstechnik).
- **Jüdische Bibelauslegung** erkennt einen großen Teil der christlich als „messianisch erfüllt" gedeuteten Stellen gar nicht als solche an, sondern liest sie anders (z. B. Jesaja 53 oft als Bild für das leidende Volk Israel, nicht für eine Einzelperson).
- Ein erheblicher Teil der Prophezeiungen (v. a. eschatologische, etwa zum „Tag des Herrn", zum tausendjährigen Reich oder zur endgültigen Wiederherstellung Israels) gilt **nach jeder Lesart als noch nicht erfüllt** – hier unterscheiden sich christliche Konfessionen selbst stark in der Auslegung (z. B. Prämillennialismus vs. Amillennialismus).